

Erste Investments erfolgt  
**WEITERE  
ASSETS IN DER  
ANBINDUNG**

WERBEINFORMATION

**4,5 % p. a.  
Zinsen\***

\* Siehe Hinweis Seite 3

Lassen Sie Ihr Geld  
nachhaltig arbeiten

RE14

**Multi Asset-  
Anleihe**

# Mit gutem Gefühl nachhaltig Geld anlegen

Investieren Sie über die RE14 Multi Asset-Anleihe mittelbar in zukunftsweisende Energieanlagen. Projekte, die auch kommenden Generationen eine lebenswerte Umwelt hinterlassen und Ihnen attraktive Zinserträge bieten.

**4,5 % p. a.**  
Zinsen\*

**Rd. 4 Jahre**  
Laufzeit

bis 31. Dezember 2024

Mindestzeichnung  
**EUR 5.000**  
kein Agio

Weitere Details auf Seite 4





## **SEHR GEEHRTE INTERESSENTIN, SEHR GEEHRTER INTERESSENT,**

wir befinden uns mitten im Übergang zu einer Green Economy. Nie zuvor sorgte mehr Erneuerbare Energie für unsere Stromversorgung. Weltweit wird schon heute mehr als doppelt so viel in den Neubau von Solar-, Wind- und Wasserkraftanlagen investiert wie in fossile und nukleare Kraftwerke. Unter dem Druck des weltweiten globalen Klimawandels geben Regierungen zudem unverändert Investitionsanreize.

### **Bedeutung der Erneuerbaren Energien wächst weltweit**

Auch die aktuelle Corona-Krise wird an diesem langfristigen Wachstumstrend nichts ändern. Im Gegenteil: Die milliardenschweren Konjunkturpakete der Regierungen berücksichtigen explizit zahlreiche nachhaltige Zukunftssektoren. Schnell sinkende Kosten für Solar- und Windenergie führen zudem zum weiteren Ausbau der Erneuerbaren Energien. Dies alles bietet interessante Chancen für Anleger.

### **Multi Asset-Strategie: Portfolio mit Wind- und Solar**

Mit unserem aktuellen Angebot RE14 Multi Asset-Anleihe haben Sie die Möglichkeit, mittelbar solide, zukunftsweisende Energieanlagen mitzu-finanzieren. Die Anleihe verfolgt eine Strategie, die auf Diversifikation setzt. Das heißt, sie streut ihre Investitionen über verschiedene Segmente wie Solar- und Windenergie sowie über mehrere Anlagenstandorte (Multi Asset). So wächst das Anleihen-Portfolio nach und nach. Erste Erneuerbare-Energien-Anlagen an Standorten in Deutschland haben wir bereits ins RE14-Anleihen-Portfolio aufgenommen. Für weitere Projekte haben wir eine Kooperationsvereinbarung mit einem Solarpark-Entwickler auf Zypern abgeschlossen.

### **Doppelte Rendite – für Sie und die Umwelt**

Die RE14 Multi Asset-Anleihe verzinst das Anlegerkapital mit 4,5 Prozent jährlich\*, bei einer Laufzeit von rund 4 Jahren bis Ende 2024. So lassen sich auch in Zeiten niedriger Zinsen Ertragschancen nutzen und gleichzeitig mit gutem Gefühl nachhaltig Geld anlegen – ökologisch wie wirtschaftlich!

### **reconcept – weil Geldanlage Vertrauenssache ist**

reconcept gehört zu den Pionieren am Markt der Erneuerbaren Energien. Seit über 20 Jahren begleiten wir Erneuerbare-Energien-Anlagen aktiv über die gesamte Laufzeit der Geldanlagen. Denn es sind Menschen, nicht allein Märkte, die Projekte erfolgreich machen.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie uns Ihr Vertrauen entgegenbringen und wir Sie schon bald im Kreis unserer Anleger begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Karsten Reetz  
Geschäftsführer der reconcept Gruppe

\* Voraussetzung der Zinszahlung: Zahlungen der Zinsen und die Rückzahlung erfolgen nur, wenn die Emittentin dazu aus künftigen Gewinnen, aus einem Liquidationsüberschuss oder aus anderem freien Vermögen in der Lage ist.

**Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.**

# Ihre Alternative im Niedrigzinsumfeld

4,5 Prozent Zinsen\* jährlich einnehmen und gleichzeitig 100 Prozent Erneuerbare Energien mitfinanzieren. Das macht Sinn. Mit unserer „RE14 Multi Asset-Anleihe“ lassen Sie Ihr Geld nachhaltig arbeiten – ökologisch und wirtschaftlich. Das Anleihekaptial fließt in den Bau und Betrieb von Erneuerbaren-Energien-Anlagen. Als Anleger profitieren Sie somit doppelt: von einer attraktiven Verzinsung und einer ökologischen Rendite.

## So erarbeitet reconcept Ihre Zinsen

Das Anleihekaptial von bis zu 10 Mio. Euro wird für den Ankauf von Erneuerbaren-Energien-Anlagen genutzt. Kombiniert werden Projekte aus den Bereichen Wind- und Solarkraft (ggf. auch aus weiteren Energien-Segmenten). Im Fokus sind baureife bzw. bereits in Betrieb befindliche Anlagen in Europa mit planbaren Stromerträgen (Cash-flows) sowie noch zu errichtende EE-Anlagen, deren Einnahmen über Stromabnahmeverträge (PPA) geregelt werden. Erste Investments sind bereits erfolgt. Das Anleihe-Portfolio umfasst plangemäß Anlagen mit einer Kapazität von in Summe rund 12 Megawatt (Stand: September 2020). Die Ökostrom-Vermarktung bildet die Basis für die jährlichen Zinszahlungen. Zum Ende der Anleihe-Laufzeit ist der Verkauf der Anlagen geplant, um aus dem Erlös das Anleihekaptial an die Anleger zurückfließen zu lassen. Jede Investition wird durch die Projektteilung der reconcept Gruppe streng geprüft und von unabhängigen Experten begleitet. So sind valide Ertragsgutachten grundsätzlich Basis jeder Investitionsentscheidung, zudem unterstützen uns Wirtschaftsprüfer und Anwälte bei der Anbindung geeigneter Projekte.

## Zinszahlungen an Sie

Die Zinszahlung der „RE14 Multi Asset-Anleihe“ erfolgt jährlich, jeweils am 31. Dezember des Jahres. Mit der letzten Zinszahlung ist auch die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals vorgesehen.\*

**Beispiel: Sie zahlen 10.000 Euro zum 1. Oktober 2020 ein, dann können Sie mit folgenden Erträgen (vor Steuern) planen.**

31. Dezember	2020	2021	2022	2023	2024	Gesamtertrag
in EUR	112,50	450,00	450,00	450,00	450,00	<b>1.912,50</b>

\* Voraussetzung der Zinszahlung: Zahlungen der Zinsen und die Rückzahlung erfolgen nur, wenn die Emittentin dazu aus künftigen Gewinnen, aus einem Liquidationsüberschuss oder aus anderem freien Vermögen in der Lage ist. **Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.**

## Bisher gemeinsam umgesetzte Produkte

Bezeichnung	Status/Zinszahlungen	Betrag	Zins p. a. (vor Steuern)
GDZ – Genussrecht der Zukunftsenergien	zurückgezahlt/plangemäß	10.017.000 Euro	8 %
RE07 Anleihe der Zukunftsenergien	aktiv/plangemäß	3.415.000 Euro	5 %
RE08 Anleihe der Zukunftsenergien	aktiv/plangemäß	5.181.000 Euro	steigend: 4 – 6 %
RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien	aktiv/plangemäß	7.661.000 Euro	6,5 %
RE12 EnergieZins 2022	aktiv/plangemäß	5.000.000 Euro	5 %
RE14 Multi Asset-Anleihe	aktiv/plangemäß	10.000.000 Euro*	4,5 %
reconcept Green Bond I	aktiv/plangemäß	10.000.000 Euro	6,75 %

Die Angaben beziehen sich auf die verzinsten Publikumsangebote der reconcept Gruppe aus der Vergangenheit. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.  
\* geplantes Emissionsvolumen, Teilbetrag von TEUR 4.423 wurde bereits über erste Tranche bis 7. März 2020 eingeworben.

## Die eigene Klimabilanz verbessern

Wir in Deutschland haben heute im Durchschnitt einen jährlichen Pro-Kopf-Ausstoß von rund 11 Tonnen klimaschädigendem CO<sub>2</sub>. Das ist enorm und deutlich zu viel, um die im Pariser Abkommen vereinbarten Klimaziele einzuhalten. 2020 hatte Deutschland bereits am 15. März sein Budget für das gesamte Jahr ausgereizt. Der Weg zur Klimaneutralität scheint somit noch weit, doch er ist gangbar. Der Ausbau Erneuerbarer Energien ist dabei ein wesentlicher Teil der Lösung. Investitionen in Zukunftsenergien tragen daher direkt und indirekt dazu bei, den Ausstoß von CO<sub>2</sub> zu reduzieren. **Mit einer grünen Geldanlage können Anleger der Politik sogar vorausgehen und die eigene CO<sub>2</sub>-Bilanz verbessern.**

## Partnerschaftlich die Energiewende finanzieren

Seit unserem Markteintritt im Jahr 1998 haben wir gemeinsam mit rund 10.000 Anlegerinnen und Anlegern mehr als 230 Erneuerbare-Energien-Anlagen realisieren können – Sonnen-, Wind- und Wasserkraftwerke im In- und Ausland mit einer installierten Leistung von insgesamt rund 370 Megawatt. Für die Performance der Energieanlagen arbeiten bei reconcept Energieexperten Hand in Hand mit Bankkaufleuten, die wiederum mit einem Netzwerk von Projektentwicklern sowie Herstellern von Wind-, Solar- und Wasserkraftwerken kooperieren.

Seit mehr als 20 Jahren profitieren unsere Kunden vom Know-how und unseren Investitionen, und umgekehrt reconcept von dem Vertrauen und der Investitionsfreudigkeit der Kunden. Getreu unserem Motto: Gute Investments brauchen starke Partner. Denn unsere Arbeit erfordert eine ausreichende Kapitalbasis, um effektiv in Erneuerbare Energien investieren und für eine gute Rendite unserer Anleger arbeiten zu können.

## Nachhaltige Wertschöpfung für unsere Kunden

- ✓ Sinnvolle und ökologische Investition
- ✓ Erste Wind- und Solaranlagen bereits erworben
- ✓ Fokus auf baureife oder fertiggestellte Anlagen
- ✓ Asset Management verfolgt klar definierte Anlagekriterien
- ✓ Anlageentscheidung erfordert unabhängige Gutachten



### ANGEBOT IM ÜBERBLICK

Emittentin	reconcept 14 Multi Asset-Anleihe GmbH & Co. KG
Art der Kapitalanlage	Verzinsliche Anleihe (nachrangige Namensschuldverschreibung)
Verzinsung	4,5% p. a., jährlich ausgezahlt*
Laufzeit	Bis 31. Dezember 2024
Rückzahlung	100%* des Nennwerts am 31. Dezember 2024
Mindestzeichnung	5.000 Euro, kein Agio
Volumen	Bis zu 10,0 Mio. Euro**
Steuerlicher Hinweis	Zinsen unterliegen der Abgeltungsteuer

\* Voraussetzung der Zinszahlung: Zahlungen der Zinsen und die Rückzahlung erfolgen nur, wenn die Emittentin dazu aus künftigen Gewinnen, aus einem Liquidationsüberschuss oder aus anderem freien Vermögen in der Lage ist. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

\*\* davon sind rd. 44 Prozent über eine erste Tranche bereits platziert

# Erste Investments sind bereits erfolgt

Mit Blick auf ihre Multi-Asset-Strategie hat die RE14-Anleihe bereits ein Portfolio mit mehreren Windenergie- und Solaranlagen aufgebaut. Erworben wurden bis dato eine Windkraftanlage in der Niederlausitz (Brandenburg) sowie eine Photovoltaik-Anlage auf einem Supermarkt bei Hannover. Darüber hinaus sollen zwei weitere deutsche Windenergieanlagen angebunden werden. Zudem sind Investitionen im Rahmen einer bereits geschlossenen Kooperation in Photovoltaik-Projekte auf Zypern geplant.

## WINDENERGIEANLAGE ERWORBEN

Als erstes Anleihe-Investment wurde eine Windenergieanlage am Standort Jetsch in Brandenburg angebunden. Die MM92 ist eine langjährig erprobte Turbinentechnik mit einer Nennleistung von 2,05 Megawatt und einer Nabenhöhe von 100 Metern. Bereits bei einer Windgeschwindigkeit von 3,0 m/s nimmt die MM92 ihre Arbeit auf, die Abschaltgeschwindigkeit liegt bei 24,0 m/s. Die Anlage hat sich im Rahmen der EEG-Ausschreibung einen Tarif von 7,70 ct/kWh für 20 Jahre gesichert. Der Turbinen-Neubau ist seit Juni 2019 in Betrieb und liefert zuverlässig grünen Strom. Die erwartete jährliche Gesamtproduktion liegt bei 4,16 Mio. Kilowattstunden. Dies entspricht rechnerisch einer Stromversorgung von 1.485 privaten Haushalten\* und einer Einsparung von rund 2.800 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen jährlich.

### Technische Eckdaten

Anlagenhersteller/Typ	Senvion/MM92
Rotordurchmesser	92 Meter
Rotorfläche	6.720 m <sup>2</sup>
Nabenhöhe	100 Meter
Gesamthöhe	146 Meter
Kapazität	2,05 MW

### Leistungsdaten

Windgeschwindigkeit auf Nabenhöhe	5,6 m/s
Netto-Energieerzeugung (P50)	4,2 Mio. kWh/Jahr
Erwartete Lebensdauer	30 Jahre
Garantierte technische Verfügbarkeit	97,5 %

### Einspeisevergütung/Standort

Tarif	77 EUR/MWh
Dauer	20 Jahre (bis Juni 2039)
Standort	Landkreis Dahme-Spreewald, Brandenburg



### reconcept News

Jetzt anmelden unter: [www.reconcept.de](http://www.reconcept.de)  
oder via E-Mail [info@reconcept.de](mailto:info@reconcept.de)

## WINDENERGIEANLAGEN IM ANBINDUNGSPROZESS

Geplant ist, zwei deutsche Windenergieanlagen in das Portfolio zu übernehmen (Stand September 2020). Der Erwerb ist für voraussichtlich Ende 2020 vorgesehen, eine positive Due Diligence für die Anlagen sowie die Einwerbung des für die RE14-Anleihe prognostizierten Eigenkapitals vorausgesetzt.

### WEA 1

Standort	Sachsen/Deutschland
Hersteller	Nordex
Leistung	2,4 MW
In Betrieb seit	August 2016
Jahresproduktion (2019)	6,7 Mio. kWh
Einspeisevergütung	EEG 2014
CO <sub>2</sub> -Ersparnis (2019)	4.491 Tonnen
Versorgte Haushalte*	2.405

### WEA 2

Standort	Thüringen/Deutschland
Hersteller	Vensys
Leistung	2,5 MW
In Betrieb seit	Februar 2014
Jahresproduktion (2019)	3,8 Mio. kWh
Einspeisevergütung	EEG 2012
CO <sub>2</sub> -Ersparnis (jährlich)	2.564 Tonnen
Versorgte Haushalte*	1.373



## DAS ANLEIHEN-PORTFOLIO WÄCHST WEITER

Über neue Projekte und Entwicklungen unserer Investmentangebote hält Sie unser regelmäßig erscheinende kostenlose E-Mail-Newsletter auf dem Laufenden.

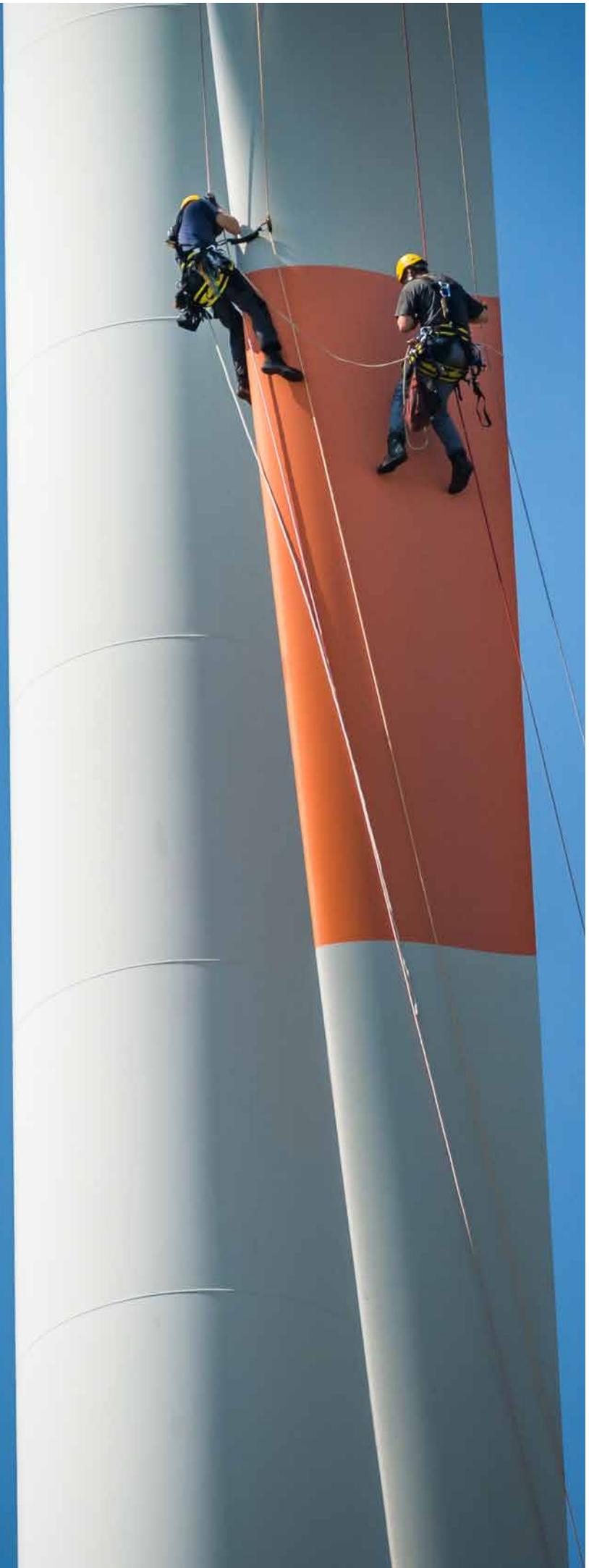
\* Basis: 2.801 kWh jährlicher Stromverbrauch in Deutschland für Haushalte ohne Elektroheizung, Statista August 2020



## Windenergie im RE14-Anleihe-Portfolio

6,95 MW Windenergie

- 1 WEA gekauft und in Betrieb
- 2 WEA (Bestandsanlagen)  
im Anbindungsprozess





## Solarenergie im RE14-Anleihe-Portfolio

4,8 MWp

- 1 Photovoltaikanlage gekauft und in Betrieb
- 12 Photovoltaikanlagen auf Zypern  
in der Projektierung

## SOLARENERGIE – EIN STABILER PORTFOLIO-BAUSTEIN

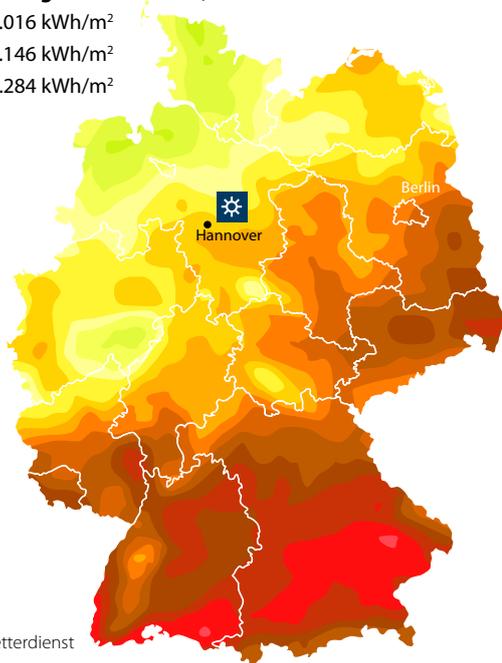
Solaranlagen sind von Natur aus solide Investitionsobjekte und ihre ökologische Wirkung hervorragend. Insbesondere die Photovoltaik (PV) wird in unserer nachhaltigen Energiezukunft eine zentrale Rolle spielen. Die Technologie ist bewährt und der Ertrag aufgrund staatlich (EEG) bzw. vertraglich (PPA) garantierter Vergütung gut kalkulierbar. Sinkende Systemkosten für PV-Anlagen haben die Erzeugungskosten für den Solarstrom in den letzten Jahren zudem stark fallen lassen. Dies alles lässt attraktive Renditen erwarten. Stehen die PV-Anlagen auf bereits existierenden Dachflächen, nehmen sie nicht einmal zusätzlichen Platz in Anspruch – besser geht es nicht für Ökologie und Energiewende! Photovoltaikanlagen gehören daher auch zur Einkaufsstrategie der RE14 Multi Asset-Anleihe.

### PV-Anlage Hannover erworben

Das erste Solar-Investment der RE14-Anleihe ist eine Dach-Photovoltaikanlage mit einer Nennleistung von ca. 200 kWp, die Ende 2019 auf einem REWE-Supermarkt bei Hannover installiert wurde. Der über die Anlage produzierte Solarstrom wird nach EEG mit 8,44 ct/kWh vergütet – ein Tarif, der für 20 Jahre ab Inbetriebnahme vertraglich gesichert ist. Die erwartete jährliche Gesamtproduktion liegt bei rund 190.000 kWh. Dies entspricht rechnerisch einer Stromversorgung von rund 70 deutschen Haushalten und einer Einsparung von rund 130 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen jährlich.

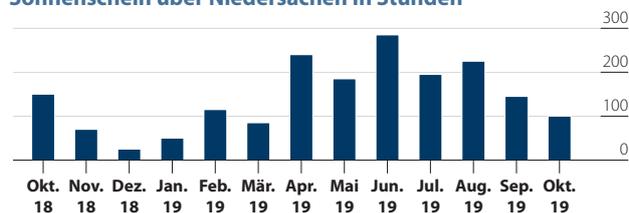
### Globalstrahlung in Deutschland, 2019

- Min. 1.016 kWh/m<sup>2</sup>
- Mittel 1.146 kWh/m<sup>2</sup>
- Max. 1.284 kWh/m<sup>2</sup>



Quelle:  
Deutscher Wetterdienst

### Sonnenschein über Niedersachsen in Stunden

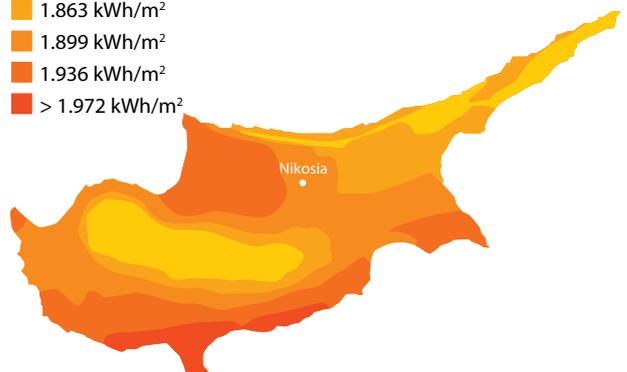


Quelle: Statista 2019

## Sonneneinstrahlung auf Zypern

Langfristiger Durchschnitt 1994–2018

- < 1.826 kWh/m<sup>2</sup>
- 1.863 kWh/m<sup>2</sup>
- 1.899 kWh/m<sup>2</sup>
- 1.936 kWh/m<sup>2</sup>
- > 1.972 kWh/m<sup>2</sup>



Daten: Solar GIS/World Bank Group, 2019

## PHOTOVOLTAIK-PROJEKTE AUF ZYPERN

Zypern ist ein weiterer Investitionsstandort der RE14-Anleihe. Auf der mit 340 Sonnentagen im Jahr verwöhnten Mittelmeerinsel sind mehrere Photovoltaik-Dachanlagen in der Projektplanung mit in Summe rund 4,6 MW. Geplant ist u. a. ein PV-Projekt mit einer Leistung von rund 670 kWp auf dem Dach von Zyperns wichtigstem Einzelhandels- und Unterhaltungszentrum: der „Mall of Cyprus“ in Nikosia. Der moderne Einkaufskomplex zählt jedes Jahr 5,5 Mio. Besucher. Die PV-Anlage mit einer projektierten Fläche von rund 4.000 m<sup>2</sup> und soll das Einkaufszentrum mit jährlich rund 1,1 Mio. kWh vollständig mit grünem Strom versorgen. Projektpartner vor Ort ist die EnergyIntel Group, ein auf Photovoltaik sowie intelligente Energiesysteme spezialisierter Projektentwickler in Nikosia, Zypern. Als Kooperationsbasis wurde hierfür das Joint-Venture „MX CleanEnergyCy“ gegründet und vertraglich gesichert, dass Gewinne aus den PV-Anlagen anteilig an die RE14-Anleihegesellschaft fließen.

### Zyperns Energiemarkt

Zyperns Energiemarkt ist noch stark importabhängig von fossilen Brennstoffen. Neben potenziellen Möglichkeiten zur eigenen Förderung von Öl und Gas plant das Land jedoch, den Ausbau der Erneuerbaren Energien von gegenwärtig rund 10 Prozent am Strommix deutlich zu steigern. Generell hat Zypern durch seine Lage ein exzellentes Potenzial zur Nutzung der Sonnenenergie. Mit Solarthermie ist das Land seit Jahren in der Weltspitze vertreten. Jetzt soll die Photovoltaik weiter ausgebaut werden.

### Hohes PV-Potenzial auf Zypern

Zypern hat eine jährliche Solareinstrahlung von durchschnittlich 1.800 bis rund 2.000 kWh/m<sup>2</sup> im Großteil des Landes mit über 2.700 Sonnenstunden. Dies bietet sehr gute natürliche Bedingungen für die Nutzung von Solarenergie.

# Wir managen grüne Werte

Seit Firmengründung im Jahr 1998 entwickeln und begleiten wir Kapitalanlagen mit Fokus auf regenerative Energien. Neben der Projektfinanzierung agiert reconcept auch als Projektentwickler – u. a. über eigene Joint-Ventures mit Windpark- sowie Solarparkentwickler. Nachhaltig gute Anlageergebnisse für unsere Kunden zu erreichen, das ist das primäre Ziel der reconcept Gruppe. Unser Anspruch ist es, am Pulsschlag der Märkte zu agieren – jeweils mit gutem Blick für den schmalen Grat zwischen Machbarem und nicht Machbarem. Darüber hinaus sind wir überzeugt: Die Energiezukunft ist grün.

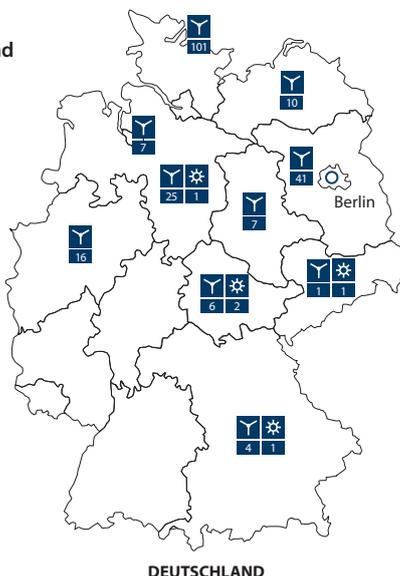
## Fokusmarkt Wind- und Solarenergie in Deutschland

In Deutschland ist die Energiewende kein fernes Zukunftsprojekt – sie ist längst Gegenwart. In keinem anderen europäischen Land ist die installierte Leistung von Wind- und Solarenergieanlagen größer. Mit bundesweit mehr als 31.000 Windenergieanlagen, rund 61,5 Gigawatt (GW) installierter Leistung und einem Strommixanteil von rund 25 Prozent macht die Windenergie heute knapp die Hälfte des gesamten erneuerbaren Stroms in Deutschland aus. Zwischen Flensburg und Freiburg speisen mehr als 1,8 Mio. Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von rund 50 GW alljährlich 47,5 Mrd. Kilowattstunden Solarstrom in das öffentliche Stromnetz ein.

### Deutschland ist seit über 20 Jahren der Kernmarkt von reconcept.

Seit unserer Firmengründung im Jahr 1998 haben wir bundesweit gemeinsam mit unseren Anlegern mehr als 330 Megawatt installierte grüne Leistung finanziert und über erfahrene Projektentwickler realisiert. Konkret: 218 Windenergieanlagen an 29 Standorten bundesweit und 5 Solarparks. Deutschland begreifen wir weiterhin als einen wichtigen Investitionsstandort.

### EE-Anlagen pro Bundesland realisiert



- Projektstandorte realisiert
- Projektstandorte in der Entwicklung/Planung

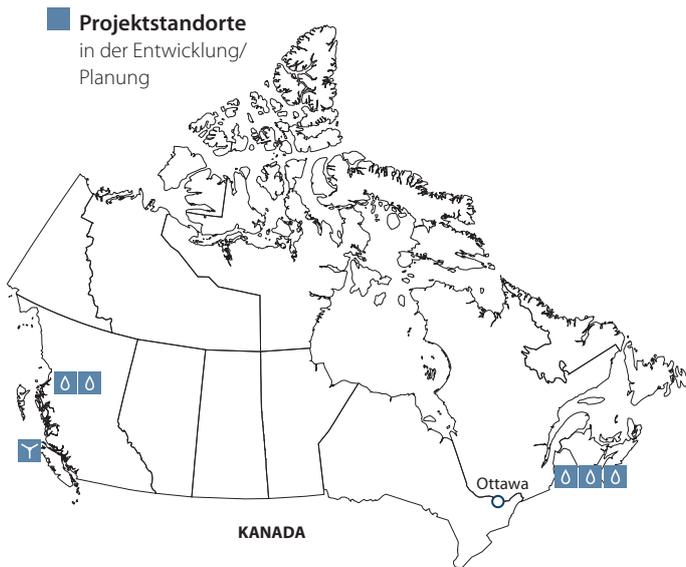


## Fokusmarkt Windenergie in Finnland

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien wird in Finnland weiter vorangetrieben. Das Land hat sein ursprüngliches Ziel von 38 Prozent Erneuerbare Energien am Gesamtenergieverbrauch bis 2020 schon im Jahre 2014 erreicht. Die finnische Regierung hat dieses Ziel 2015 daher auf 50 Prozent erhöht und bietet deswegen diverse Förderprogramme mit Blick auf Zukunftsenergien, Cleantech und Energieeffizienz.

### reconcept ist in Finnland seit sieben Jahren aktiv, u. a. über ein eigenes Joint-Venture-Unternehmen mit einem finnischen Projektentwickler.

Die Projekt-Pipeline unseres Joint-Ventures Tuulia Oy, an dem wir zu 50 Prozent beteiligt sind, ist groß: Derzeit sind Windparks an zehn Standorten aktuell in Planung (Stand August 2020). Die Projekte befinden sich in unterschiedlichen Entwicklungsstadien von *Pre-Preparation* über *Permit* bis *Ready to build*. Die Unternehmensstrategie besteht darin, diese Projekte weitgehend – mindestens bis zur Baureife (*Ready-to-Build-Status*) – zu entwickeln und dann gewinnbringend zu verkaufen. 2019 gelang dies bereits sehr erfolgreich mit zwei finnischen Windparks (46 MW Gesamtleistung), der über Tuulia vereinbarte Verkaufspreis für die beiden Projekte lag im unteren zweistelligen Millionenbereich. Bereits vor unserem finnischen Joint-Venture haben wir darüber hinaus zwei weitere Windparks mit zusammen rund 30 Megawatt ans Netz gebracht.



### Fokusmarkt Wind- und Wasserkraft in Kanada

Kanada ist ein Land der Extreme, in vielerlei Hinsicht: Kanada ist das zweitgrößte Land der Erde, rund 28 Mal so groß wie Deutschland und gehört zu den weltweit rohstoffreichsten Ländern. Kanada ist einer der weltweit wenigen Exporteure von Strom, die wichtigste erneuerbare Energiequelle ist die Wasserkraft. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist ein zentraler Bestandteil der kanadischen Klimaschutzstrategie. Sein Ausbaupotenzial für die Wind-, Solar-, Wasserkraft- und Meeresenergie will das nordamerikanische Land zukünftig verstärkt nutzen und hat dafür gezielt Förderprogramme entwickelt.

#### reconcept ist in Kanada seit sechs Jahren aktiv.

Auftakt der reconcept-Präsenz in Kanada war ein Wasserkraftprojekt in British Columbia, konkret zwei Flusslaufkraftwerke am Dahl Creek und Bowbyes Creek. Die Projektrechte für die beiden Anlagen mit einer geplanten Gesamtleistung von 14,6 MW sollen nach Abschluss der Projektentwicklung im Jahr 2023 veräußert werden. Interesse signalisierte u. a. ein First-Nation-Stamm. Die indigenen Völker Kanadas suchen verstärkt kleinere Versorgungseinheiten, sogenannte Inselfsysteme, um ihre i. d. R. entlegenen Gemeinden autark versorgen zu können und vor allem unabhängiger von Diesel-Generatoren zu machen.

2017 startete unsere Projektplanung für einen Windpark mit 5 WEA (Gesamtleistung 15 MW) auf Vancouver Island, British Columbia. Aktuell werden Gespräche mit potenziellen Investoren geführt, um in Verkaufsverhandlungen eintreten zu können. 2019 konnten wir unsere Aktivitäten in Kanada auf den Bereich Meeresenergie erweitern. Geplant sind in einem ersten Schritt drei schwimmende Gezeitenströmungskraftwerke im Trimaran-Design – genannt FORCE 1; FORCE 2 ist bereits in Vorbereitung mit gleich doppelter Kapazität.

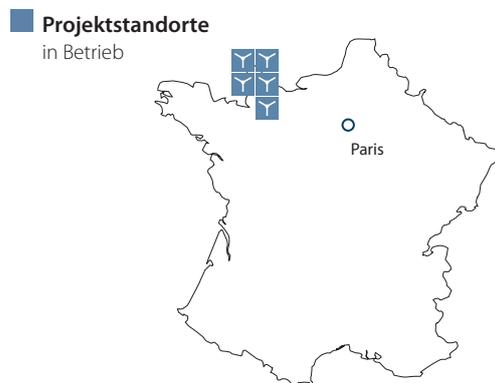
### Fokusmarkt Solarenergie auf Zypern

Zypern ist unser neuester Investitionsstandort. Hier haben wir einen Kooperationsvertrag mit einem Projektentwicklungspartner vor Ort für 12 Photovoltaik-Anlagen mit insgesamt 4,6 Megawatt geschlossen. In der Planung sind Anlagen auf Dächern von Gewerbeimmobilien - den Auftakt soll plangemäß eine PV-Anlage in Nikosia auf der „Mall of Cyprus“ geben. Die Bedingungen für Solarenergie sind auf der mit 340 Sonnentagen im Jahr gesegneten Insel sehr gut. Zudem verfolgt Zypern als EU-Mitglied einen ambitionierten Aktionsplan für Erneuerbare Energien.



### Chancenmarkt Windenergie in Frankreich

An der windreichen Küste der Normandie bei „Saint Jacques de Néhou“ liegt der bis dato einzige französische Windpark der reconcept Gruppe mit einer installierten Leistung von 10 MW. Frankreich setzt in seiner Stromversorgung vor allem auf Atomkraft (70 Prozent-Anteil), doch die Windenergie soll verstärkt ausgebaut werden. Frankreich strebt in seinem im April 2020 verabschiedeten Nationalen Energie- und Klimaplan für 2030 einen Anteil von 40 Prozent Erneuerbarer Energie im Stromsektor an – die Windenergie solle die Hälfte davon liefern. Der Plan ist ehrgeizig. Derzeit liegt der Windstromanteil bei nur 6,3 Prozent.



#### RECONCEPT PORTFOLIO

- 29 Windstandorte in Deutschland (330 MW)
- 2 Windparks in Finnland (30 MW)
- 6 PV-Standorte in Deutschland und Spanien (6,7 MW)
- 1 Windpark in Frankreich (10 MW)

realisiert, inkl. WKN-Portfolio, Stand 9/2020

#### RECONCEPT-PROJEKTE IN DER ENTWICKLUNG

- Finnland: Windparks an 10 Standorten
- Zypern: Photovoltaik-Anlagen an 12 Standorten
- Kanada: 3 Gezeitenkraftprojekte (FORCE 1–3)  
2 Flusslaufkraftwerke, 1 Windpark

# Die Energiewende ist globale Realität

Im Dezember 2015 hat sich die Weltklimakonferenz in Paris erstmals auf ein globales Abkommen geeinigt, das alle Länder in die Pflicht nimmt. Der Ende 2016 in Kraft getretene internationale Vertrag bedeutet nicht weniger als den Umbau der Weltwirtschaft: Weg von Kohle, Öl und Gas, hin zu sauberer Energie. Unter dem Druck des weltweiten globalen Klimawandels geben Regierungen unverändert Investitionsanreize. Dieser unaufhaltsame Megatrend bewegt auch die Finanzmärkte: Profi-Investoren steuern bereits von fossil auf regenerative Energien um – auch um höhere Renditen zu erwirtschaften.

Mittlerweile gibt es fast keine Regierung mehr, die den Ausbau der Erneuerbaren Energien nicht fördern und beschleunigen möchte. Das belegt der Statusreport der Erneuerbaren Energien, den REN21, ein weltweites Netzwerk aus Regierungen, internationalen Organisationen und Branchenverbänden, einmal im Jahr vorlegt. Der rasante Ausbau der Erneuerbaren geht einher mit sinkenden Preisen. Die Wettbewerbsfähigkeit zu neuen Kohle- und Gaskraftwerkspreisen ist daher gegeben, heißt es auch im aktuellen Jahresreport der Internationalen Energieagentur IEA. Dies alles bietet interessante Chancen für Anleger. Mit der „RE14 Multi Asset-Anleihe“ können Anleger mittelbar am Zukunftsmarkt Erneuerbare Energien und den daraus resultierenden Chancen teilhaben.

## Rekordinvestitionen in Sonne, Wind und Wasserkraft

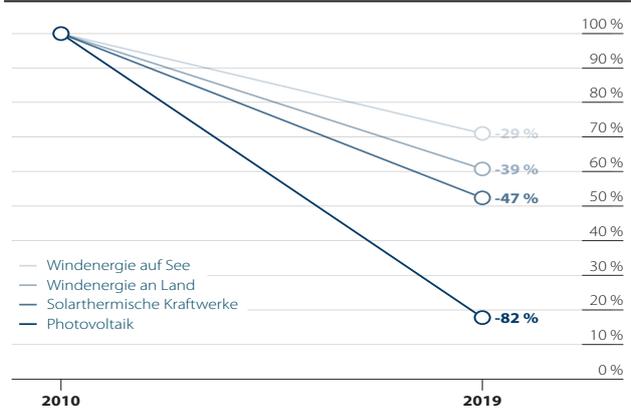
Laut einer Studie des Finanzinformationsdienstes Bloomberg wurden 2019 weltweit 363,3 Mrd. US-Dollar in die Energiewende investiert und somit zum sechsten Mal in Folge die 300-Milliarden-Dollar-Marke überschritten. Damit wird in den Neubau von Solar-, Wind- und Wasserkraftwerken inzwischen mehr als doppelt so viel wie in fossile und nukleare Kraftwerke investiert.

## „Saubere Kapitalanlage“ – Profi-Investoren investieren klimafreundlich

Immer mehr Großinvestoren richten ihre Portfolios verstärkt auf Zukunftsenergien aus und verabschieden sich von konventionellen, klimaschädigenden Branchen. Vor allem aus zwei Gründen: Erstens,

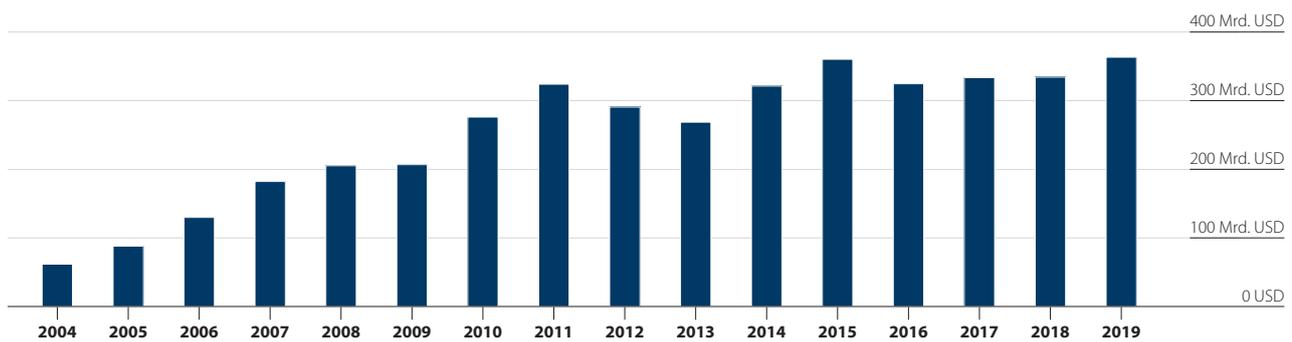
um bessere Ergebnisse im Niedrigzinsumfeld zu erzielen. Zweitens, um sich vor „Stranded Assets“ (ökonomisch gescheitertem Kapital) zu schützen. Da Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Ausbeutung fossiler Reserven basiert, voraussichtlich massiv an Wert verlieren werden. So forderten mehr als 400 Großbanken, Pensionsfonds, Lebensversicherer, Vermögensverwalter und andere Großinvestoren während des Klimagipfels in Katowice die Politik zu entschlossenem Handeln auf. In einem Aufruf fordern die Konzerne die Abschaltung von Kohlekraftwerken, das Ende der Subventionierung fossiler Brennstoffe sowie die Einführung eines „bedeutenden“ Preises für den Ausstoß des Treibhausgases Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

## Erzeugungskosten der Erneuerbaren Energien fallen weiter deutlich



Daten: Internationale Agentur für Erneuerbare Energien (IRENA), 2020

## Neuinvestitionen in saubere Energien weltweit



Quelle: Bloomberg New Energy Finance, Januar 2019

# Das spricht für ...

## ... INVESTMENTS IN ERNEUERBARE ENERGIEN

### Steigende Nachfrage nach Zukunftsenergien

- ✓ Durch globalen politischen Willen zur Energiewende (Paris-Gipfel)
- ✓ Bevölkerungswachstum führt zu erhöhtem Energiebedarf
- ✓ Megatrend Klimaschutz: Vorrang für treibhausgasneutrale Energien, da Einsatz fossiler Energieträger terminiert/endlich ist

### Wasser, Wind und Sonne stehen als Rohstoff frei zur Verfügung, zudem geben Fördertarife wie das EEG Investitionsanreize

- ✓ Langfristige Kalkulation der Einnahmen möglich

### Sinkende Kosten der Technologien

- ✓ Wind- und Solarenergie gehören zu den wettbewerbsfähigsten Formen der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen
- ✓ Global sind die Installationskosten bei Anlagen zwischen 2010 und 2019 um rund 40 Prozent (Wind an Land) bzw. 82 Prozent (PV) gesunken<sup>1</sup>

### Steigende Effizienz der EE-Technologien

- ✓ Dank technischen Fortschritts sind Erneuerbare Energien eine hocheffiziente Assetklasse

<sup>1</sup> Quelle: IRENA: Renewable Power Generation Costs in 2019, Juli 2020

## ... DEN REALEN SACHWERT DER ANLAGEN

### Nachhaltiger Substanzwert durch Sachwert (Real Asset)

- ✓ Lange Betriebsdauer von Erneuerbaren-Energien-Anlagen
- ✓ Langfristige laufende Cashflows
- ✓ Kalkulierbare Verkaufswerte

### Portfolio-Optimierung

- ✓ Keine nennenswerte Korrelation mit traditionellen Assetklassen wie Aktien und Anleihen oder mit Rohstoffpreisen
- ✓ Risikostreuung (Diversifikation) durch Beimischung von realen Sachwerten

### Überzeugende Renditen

- ✓ Steuern Wertverlust durch Inflation entgegen

### Langfristige Vermögenswerte

- ✓ Professionell gemanagt sind Erneuerbare-Energien-Anlagen solide Wertspeicher eines Vermögens

## ... DEN REALEN SACHWERT DER ANLAGEN

### Gesellschaftlich und ökonomisch sinnvolle Investments

- ✓ Investitionen in Zukunftsenergien tragen dazu bei, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren und schonen damit nachhaltig das Klima.



# Mit Risiken bewusst umgehen

Diese Werbemitteilung ist eine unverbindliche und nicht vollständige Kurzinformation. Eine ausführliche Darstellung der Risiken ist ausschließlich dem Verkaufsprospekt einschließlich etwaiger Aktualisierungen und Nachträge zu entnehmen. Sie stellt kein Angebot zum Kauf und keine Anlageberatung dar. Sie gewähren der Emittentin Fremdkapital. Als Erwerber von Namensschuldverschreibungen sind Sie Gläubiger und den unternehmerischen Risiken der Emittentin ausgesetzt, die sich negativ auf das Anlageergebnis bzw. auf die Verzinsung auswirken können.

**Nachfolgend sind die wesentlichen und wirtschaftlichen Beteiligungsrisiken kurzgefasst dargestellt. Eine ausführliche und vollständige Darstellung sämtlicher Risiken entnehmen Sie bitte dem vollständigen Verkaufsprospekt.**

### Allgemeines Prognose- und Fehlerrisiko

Wertentwicklungen der Vergangenheit und Prognosen über die zukünftige Entwicklung sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf Erwartungen, Schätzungen, Prognosen und Annahmen. Sie geben ausschließlich die Auffassung der Emittentin wieder, unterliegen Unsicherheiten und Risiken hinsichtlich ihres tatsächlichen Eintritts und sind folglich in ihrer Verwirklichung nicht garantiert. In dieser Werbemitteilung getroffene, zukunftsgerichtete Aussagen betreffen insbesondere:

- die Erwartungen der Emittentin in Bezug auf wirtschaftliche, operative, rechtliche und sonstige Risiken und deren Auswirkungen,
- die Erwartungen der Emittentin in Bezug auf ihre zukünftige Geschäftsentwicklung sowie allgemeine wirtschaftliche, rechtliche und politische Entwicklungen,
- die Durchführung und das Ergebnis der Vermögensanlage und
- das wirtschaftliche Konzept dieser Vermögensanlage.

Sollten sich eine oder mehrere Annahmen, die die Emittentin ihren zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde gelegt hat, als unrichtig erweisen oder unvorhergesehene Veränderungen oder Ereignisse eintreten, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächlichen künftigen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von dem abweichen, was von der Emittentin in diesem Prospekt für die Zukunft angenommen wurde. Es ist nicht auszuschließen, dass die Vermögensanlagengesellschaft im Auswahl- und Ankaufprozess der Anlagen Fehlentscheidungen trifft, die Anlagen falsch bewertet oder Fehleinschätzungen bei der Kalkulation trifft.

### Operatives Risiko

Die Emittentin beabsichtigt, in nahezu fertig entwickelte, aber noch nicht gebaute, schlüsselfertige und/oder bereits in Betrieb befindliche, teilweise komplexe Energieanlagen vorwiegend aus den Bereichen Wind-, Solar- und Wasserenergie bzw. in Projektrechte für solche Energieanlagen zu investieren. Die Erträge aus diesen Projekten können sich jedoch nicht wie geplant entwickeln, z. B. durch geringere Windgeschwindigkeit oder Globalstrahlung. Insbesondere können auch die

Kosten der Verwaltung und des Betriebes der einzelnen Projekte sowie der Projektgesellschaften höher sein als erwartet. Weiterhin können höhere Kosten aufgrund von Reparaturen, Schäden und notwendigen und sinnvollen Investitionen entstehen und zugleich weniger Erträge, z. B. auch wegen Komplettausfall von Anlagen, erzielt werden.

Weiterhin bestehen Risiken bei der Veräußerung der Anlagen, z. B. durch die Realisierung eines niedrigeren Verkaufspreises als angenommen.

### Investitionsrisiko/Überwiegender Blindpool

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin hängt auch von den wirtschaftlichen Entwicklungen der einzelnen Investitionsvorhaben ab und damit auch von der richtigen Auswahl der jeweiligen Investitionsobjekte. Zum Datum der Aufstellung des Folgeprospektes (Nachfolger des Prospektes vom 7. März 2019) sind die Anlageobjekte, in welche die Emittentin zu investieren beabsichtigt, zu wesentlichen Anteilen noch nicht bekannt (Semi-Blindpool), Es sind bisher erst zwei Investitionen erfolgt. Die übrigen Investitionen sind bisher nur geplant. Die planmäßigen Nettoeinnahmen sind überwiegend noch nicht investiert.

Grundsätzlich besteht das Risiko, dass trotz Beachtung der Investitionskriterien und Marktstrategien bzw. -analysen ungünstige Investitionsobjekte ausgewählt werden und/oder die entsprechenden Investitionsobjekte sich negativ entwickeln, sodass von der Emittentin weniger Gewinne als geplant oder gar Verluste erwirtschaftet werden und dadurch die Emittentin die Zins- und/oder Rückzahlungsansprüche der Anleger nicht, nicht in der geplanten Höhe oder nicht fristgerecht bedienen kann.

### Fremdfinanzierungsrisiko auf der Ebene der Projektgesellschaften

Die Projektgesellschaften sind im Rahmen der Geschäftstätigkeit in großem Umfang auf Fremdfinanzierungsmittel angewiesen. Die Projektgesellschaften werden neben der Eigenkapital-Beteiligung des jeweiligen Gesellschafters in der Regel auch in Höhe von bis zu ca. 80 Prozent des Gesamtinvestitionsvolumens durch Fremdkapital wie z. B. von Banken – ggf. auch unter Beteiligung der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Europäischen Investmentbank – finanziert. Das Vermögen der Projektgesellschaften haftet dementsprechend primär für die Verbindlichkeiten der Projektgesellschaften gegenüber fremdfinanzierenden Banken und sonstigen Gläubigern. Erst nach Erfüllung der fälligen Verbindlichkeiten kann Liquidität der Projektgesellschaften an die Emittentin ausgeschüttet werden. Sofern nach Erfüllung der Verbindlichkeiten der Projektgesellschaften nicht mehr

ausreichende Mittel zur Auszahlung an die Emittentin als Gesellschafterin vorhanden sind, steht der Emittentin möglicherweise nicht genügend Liquidität zur Bedienung der Zins- und Rückzahlungsansprüche aus den Namensschuldverschreibungen zur Verfügung.

#### **Platzierungsrisiko**

Sollten die Namensschuldverschreibungen nicht vollständig gezeichnet werden, besteht das Risiko, dass die von der Emittentin geplanten Investitionen verspätet oder gar nicht erfolgen und somit die geplante Geschäftstätigkeit nicht, nicht vollständig oder nur zeitversetzt erfolgt.

#### **Namensschuldverschreibungen gewähren keine Gesellschafterrechte/Handelbarkeit**

Namensschuldverschreibungsinhaber können weder in personeller noch in sachlicher Hinsicht auf die Geschäftsführung der Emittentin einwirken. Die Anleihe ist nicht an der Börse handelbar und eine Rücknahme oder Kündigung der Anleihe ist nicht möglich.

#### **Zinszahlungsrisiko: Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen**

Die von der Emittentin geplanten Ergebnisse sind nicht garantiert und es können sich tatsächlich erhebliche Abweichungen hiervon ergeben. Es besteht das Risiko, dass Zinszahlungen später erfolgen, für den Fall, dass kein ausreichender Jahresüberschuss ausgewiesen wird oder die Liquidität nicht ausreicht, um die Zinszahlungen im Geschäftsjahr insgesamt zu leisten. Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin könnte sich erheblich negativer als beabsichtigt entwickeln. In der Folge könnte die Emittentin nicht mehr in der Lage sein, die Ansprüche der Investoren insbesondere auf Zinszahlung und Rückzahlung des Namensschuldverschreibungskapitals teilweise oder ganz zu erfüllen. Für die Namensschuldverschreibungen gibt es auch keine Einlagensicherung. Sofern die Investoren den Erwerb von Namensschuldverschreibungen mit Fremdkapital finanzieren, ist auch ein Verlust über das eingesetzte Kapital hinaus möglich.

#### **Fehlende Risikostreuung**

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass es der Emittentin nicht gelingt, den angestrebten Portfolio-Gedanken zu verwirklichen, das heißt sich an mehreren Windenergie-, Photovoltaik-, Wasserkraft- oder sonstigen Erneuerbaren-Energie-Projekten zu beteiligen. Dies kann darauf zurückzuführen sein, dass zum Zeitpunkt der Investition nicht genügend geeignete Investitionsmöglichkeiten vorhanden sind für ein Investment. Dies kann aber auch darauf zurückzuführen sein, dass das Volumen der Namensschuldverschreibungen von EUR 10 Mio. in größerem Umfang nicht gezeichnet wird. Dann stehen der Emittentin nicht genügend Mittel zur Verfügung, um dem Diversifikationsgedanken ausreichend Rechnung zu tragen. Dies kann sich negativ auf die

wirtschaftliche Entwicklung der Emittentin auswirken und dazu führen, dass die Emittentin die Zins- und/oder Rückzahlungsansprüche der Anlegerin/des Anlegers nicht, nicht in der geplanten Höhe oder nicht fristgerecht bedienen kann. Auch die Risiko-Streuung in einem Anlageportfolio bietet keine Garantie für eine positive Wertentwicklung und keinen Schutz vor Verlusten.

#### **Die Namensschuldverschreibungen sind nachrangig**

Die Namensschuldverschreibungen unterliegen entsprechend den Namensschuldverschreibungsbedingungen einem sogenannten „qualifizierten Rangrücktritt“. Die Ansprüche der Gläubiger auf Zinsen und auf Rückzahlung sind nachrangig. Die Gläubiger treten mit ihren Forderungen auf Zinsen und auf Rückzahlung aus diesen Namensschuldverschreibungen gemäß den §§ 19 Absatz 2 Seite 2, 39 Absatz 2 Insolvenzordnung (InsO) im Rang hinter alle anderen Gläubiger der Emittentin, die keinen Rangrücktritt erklärt haben und daher nach § 39 Absatz 1 InsO befriedigt werden, zurück. Zahlungen der Zinsen und der Rückzahlung haben nur im Rang des § 39 Absatz 2 InsO zu erfolgen, wenn die Emittentin dazu aus zukünftigen Gewinnen, aus einem Liquidationsüberschuss oder aus anderem – freien – Vermögen in der Lage ist. Die Geltendmachung der Zinszahlung und die Rückzahlung sind solange und soweit ausgeschlossen, wie die Zahlung einen Grund für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens herbeiführen würde.

Durch die Nachrangigkeit der Namensschuldverschreibung ist diese mit einem gewöhnlichen Darlehen nicht vergleichbar. Das der Emittentin von den Namensschuldverschreibungsgläubigern überlassene Kapital erhält durch die Nachrangabrede den Charakter von Risikokapital und die Ansprüche können dauerhaft nicht durchsetzbar sein.

#### **Maximalrisiko**

**Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Das Verlustrisiko betrifft sowohl die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals als auch die Zinsansprüche.**

Risiken können nicht nur einzeln, sondern auch kumuliert auftreten. Dadurch können sich Risikofolgen über die Summe der Auswirkungen der einzelnen Risiken hinaus verstärken, woraus sich besonders nachteilige Effekte ergeben können. Die Realisierung einzelner oder mehrerer Risiken kann zur Insolvenz der Gesellschaft führen. Der Anleger würde seine Ansprüche gegenüber der Emittentin insbesondere auf Zinsen und Rückzahlung verlieren. Bei einer von reconcept nicht empfohlenen Fremdfinanzierung der Zeichnung von Namensschuldverschreibungen besteht zudem das Risiko der Privatinsolvenz.

#### **Alle Informationen sind sorgfältig und nach bestem Wissen erhoben worden.**

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der verkürzt dargestellten Angaben zu diesem Vermögensanlagenangebot wird keine Gewähr übernommen. Die Angaben können eine individuelle Anlageberatung in keinem Fall ersetzen. Die Einzelheiten sowie insbesondere die neben den Chancen vorhandenen Risiken, die mit dieser Investition verbunden sind, entnehmen Sie bitte ausschließlich dem Verkaufsprospekt, der auf [www.reconcept.de](http://www.reconcept.de) veröffentlicht ist und auch in gedruckter Form bei der reconcept Gruppe, ABC-Straße 45, 20354 Hamburg zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird.

#### **Fotografie**

Die in dieser Broschüre dargestellten Fotografien zeigen Erneuerbare-Energien-Anlagen allein beispielhaft.

Stand: September 2020

#### **IMPRESSUM**

##### **reconcept Gruppe**

ABC-Straße 45, 20354 Hamburg

Telefon 040 – 325 21 65 66

Telefax 040 – 325 21 65 69

E-Mail [info@reconcept.de](mailto:info@reconcept.de)

Internet [www.reconcept.de](http://www.reconcept.de)

Finden Sie mehr Informationen  
und aktuelle Marktberichte auf  
**[www.reconcept.de](http://www.reconcept.de)**

#### **WAS UNS ANTREIBT**

„Wir messen Geldanlagen nicht allein an einer guten Rendite. Vielmehr ist unser Handeln stets von der Frage geleitet: Was ist nachhaltig sinnvoll – ökologisch wie wirtschaftlich. Wir entwickeln Kapitalanlagen mit Weitblick und Substanz.“

Unsere Sachwert-Investments finanzieren Energieträger der Zukunft – Projekte, die auch kommenden Generationen eine lebenswerte Umwelt hinterlassen. Im Zentrum unserer solide konzipierten Kapitalanlagen steht das Anlegerinteresse.“

**Karsten Reetz, Geschäftsführer  
der reconcept Gruppe**